

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. 1f - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Mittwoch, den 17. Feber 1971, 7.45 Uhr:

Mit lebhaftem Nordwestwind sind von Dienstag auf Mittwoch in ganz Tirol 10 bis 25 cm Schnee gefallen. An Windschattenhängen sind örtlich auch größere Neuschneemengen möglich. Laut Wetterwarte wird mit nachlassendem Wind in der zweiten Tageshälfte der Schneefall aufhören.

Die oberflächliche Lockerschicht wird mehrfach in meist kleinen Lawinen abgehen. Tribschneeansammlungen werden vereinzelt auch größere Lawinen verursachen, sodaß in den Seitentälern in Lawenstrichen mit süd- bis ostseitigem Einzugsgebiet Vorsicht zu empfehlen ist.

Für Schitouren bestehen zur Zeit meist ungünstige Verhältnisse, da unter der Neuschneesicht in allen Hangrichtungen, besonders aber ~~sowie~~ schattseitig alte Schneebretter verborgen sind und die Neuschneesicht durch Windeinwirkung, besonders in Kammlagen eine zusätzliche Schneebrettgefahr bewirkt.